

Hessischer Gesundheitspreis für Demenzpräventions-Projekt



Bei der Verleihung des Hessischen Gesundheitspreises: Melsungens Seniorenbeauftragte Alina Überdiek (2. v.li.) und Dr. Jens Zemke (Alzheimer Gesellschaft Schwalm-Eder e.V.) mit u.a. Hessens Sozial- und Gesundheitsminister Stefan Grüttner (hinten mi.) und Europastaatssekretär Mark Weinmeister (re.). Foto: HMSI

Wiesbaden/Schwalm-Eder.

Projekte, die in Hessen einen wichtigen Beitrag für die Prävention und Gesundheitsförderung leisten, hat Gesundheitsminister Stefan Grüttner am Montag im Landtag mit dem Hessischen Gesundheitspreis ausgezeichnet. Mit dabei ist auch ein Projekt im Schwalm-Eder-Kreis: „Gesund Altern: Bewegung gegen das Vergessen“.

Das Präventions- und Therapieprogramm der Alzheimer Gesellschaft Schwalm-Eder e.V. in Kooperation mit dem Sportverein MT Melsungen, verknüpft die Bereiche Soziales und Sport und setzt sich zusammen aus einem Bewegungsprogramm und einer Schulung zur Qualifizierung ehrenamtlicher Mitarbeiter zum Sportbegleiter in der Demenzprävention. Die Intervention zielt auf Personen im höheren Erwachsenenalter, die ein erhöhtes Demenzrisiko aufweisen, aber auch Betroffene in einem frühen bzw. noch nicht diagnostizierten Stadium. Durch das Projekt sollen sie länger körperlich und geistig aktiv und unabhängig leben können, neue Kontakte knüpfen und Lebensfreude erfahren.

„Die Schaffung gesundheitsförderlicher Lebenswelten trägt dazu bei, die Gesundheit und Lebensqualität der hessischen Bevölkerung zu verbessern“, sagte Gesundheitsminister Stefan Grüttner bei der Übergabe. Neben einer Urkunde erhielten die „Gesund Altern“-Initiatoren auch 2.000 Euro Preisgeld.